

Auswahlkriterien

Kohärenzkriterien

K1	Die Übereinstimmung mit der LES ist gegeben, damit liegt die Übereinstimmung mit dem GAP-Strategieplan sowie ggf. dem Deutschen Programm für den EMFAF vor.	ja/nein
K2	Die Übereinstimmung mit dem räumlichen Geltungsbereich der sächsischen LEADER-Förderkulisse ist gegeben.	ja/nein
K3	Das Vorhaben weist einen LEADER-Mehrwert auf*.	ja/nein
K4	Die Realisierbarkeit und Finanzierung des Vorhabens erscheinen gesichert.	ja/nein

* Ein Mehrwert im Verhältnis zu Standardmaßnahmen ist gegeben, wenn mindestens in 8 Rankingkriterien Punkte vergeben werden können und insgesamt mindestens 15 Punkte erreicht werden.

Rankingkriterien (Qualitätskriterien)

		Ziele der LES						Bewertungsmöglichkeiten	Faktor
		-1 Punkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	4 Punkte		
Das Vorhaben leistet einen Beitrag...									
R1	...zur Regionalisierung ländlichen Wirtschaftens		nein				ja	0,5	
R2	...zur Stärkung des Miteinanders und der gesellschaftlichen Solidarität		nein				ja	0,5	
R3	.. zur Förderung nachhaltiger Flächennutzung		nein				ja	0,5	
R4	...zur integrierten Entwicklung der Seenlandschaft		nein				ja	0,5	
R5	...zur Unterstützung zukunftsorientierter Mobilität		nein				ja	0,5	

Allgemein								
Das Vorhaben...		Bewertungsmöglichkeiten						Faktor
		-1 Punkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	4 Punkte	
R6	...erhält denkmalgeschützte Bausubstanz.		nicht zutreffend / nein		ja, jedoch ohne besondere Berücksichtigung		ja, mit besonderer Berücksichtigung	1
R7	...beinhaltet die Erstellung einer konzeptionellen Strategie oder dient der Umsetzung einer solchen.		nicht zutreffend / nein				ja	1,5
R8	...entfaltet folgende räumliche Wirkung.		nicht zutreffend / keine	in der Kommune	regional (für mehr als 2 Kommunen der LEADER-Region)	in der gesamten LEADER-Region	über-regional	1,5
R9	...ist neuartig.		nicht zutreffend / nein		in der Kommune		in der gesamten LEADER-Region	1

Ökonomie								
Das Vorhaben...		Bewertungsmöglichkeiten						Faktor
		-1 Punkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	4 Punkte	
R10	...sichert/schafft direkt Arbeitsplätze (keine Projektmanagements).		nicht zutreffend / nein	Arbeitsplätze werden gesichert.	Bis zu 1 Arbeitsplatz (VZÄ) wird geschaffen.	Bis zu 2 Arbeitsplätze (VZÄ) werden geschaffen.	Mehr als 2 Arbeitsplätze (VZÄ) werden geschaffen.	1
R11	...verbessert die Vielfalt von Produkt-/Dienstleistungsangeboten.		nicht zutreffend / nein		für den/die Vorhabenträger:in		für die ges. LEADER-Region	1,5
Ökologie								
Das Vorhaben...		Bewertungsmöglichkeiten						Faktor
		-1 Punkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	4 Punkte	
R12	...ver-/entsiegelt Fläche (Versiegelungsbilanz)	positiv (Fläche wird versiegelt)	nicht zutreffend / nein		neutral		negativ (Fläche wird entsiegelt)	1
R13	...führt zu einer relevanten ökologischen Flächenaufwertung.		nicht zutreffend / nein		ja, indirekt		ja, direkt	1
R14	...ermöglicht eine multifunktionale Gebäude-/Flächennutzung.		nicht zutreffend / nein		2 Funktionen		mehr als 2 Funktionen	1
R15	...trägt zum Klimaschutz / Klimaanpassung bei (z.B. Nutzung erneuerbarer Energien, Beschattung / Kühlung, Reduktion wild abfließenden Oberflächenwassers).	Nutzung fossiler Energien als Vorhabenbestandteil	nicht zutreffend / nein	1 Beitrag	2 Beiträge	3 Beiträge	4 oder mehr Beiträge	1
R16	...leistet einen relevanten Beitrag zum Ressourcenschutz (Verwendung ökologischer Materialien, Kollektive Nutzung, Kreislaufdenken).		nicht zutreffend / nein		ja, indirekt		ja, direkt	1,5

Soziales								
Das Vorhaben...		Bewertungsmöglichkeiten						Faktor
		-1 Punkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	4 Punkte	
R17	...dient dem Wissenstransfer in die / innerhalb der Region.		nicht zutreffend / nein		für einzelne Nutzungsgruppen		für die breite Bevölkerung	1,5
R18	...vernetzt Akteur:innen.		nicht zutreffend / nein	nutzt mehreren Akteursgruppen	unterstützt aktiv Vernetzung	Vernetzung ist zentraler Bestandteil	im Rahmen einer LEADER-Kooperation	1,5
R19	...fördert die Beteiligung der breiten Bevölkerung (über die eigene Akteursgruppe / Institution hinaus)	bei kommunalen Vorhaben zum Erhalt / zur Entwicklung des Gemeinschaftslebens fehlt aktive Beteiligung	nicht zutreffend / nein	Beteiligung bei Planung <u>oder</u> Umsetzung	Beteiligung bei Planung <u>und</u> Umsetzung		dauerhafte Auswirkung (über Durchführungszeitraum hinaus)	1,5
R20	...fördert das freiwillige Engagement.		nicht zutreffend / nein		ja, indirekt		ja, direkt	1
R21	...adressiert gesellschaftlich nicht-fokussierte Gruppe(n) (z.B. Kinder / Jugendliche, Menschen mit körperlichen / geistigen Beeinträchtigungen, Menschen mit kultureller oder sprachlicher Barriere) oder berücksichtigt aktiv die Gleichstellung aller Geschlechter		nicht zutreffend / nein		Gruppe(n) werden mitberücksichtigt		Gruppe(n) sind Hauptzielgruppe	1
R22	...ist barrierefrei.		nicht zutreffend / nein	ja, teilweise	ja, vollständig	ja, teilweise mit Mehraufwand	ja, vollständig mit Mehraufwand	1
R23	...dient dem Erhalt dörflicher Strukturen / hat identitätsbildende Wirkung.		nicht zutreffend / nein		räumliche <u>oder</u> kulturelle Wirkung		räumliche <u>und</u> kulturelle Wirkung	1

Abschließende Einschätzung durch das Entscheidungsgremium: (individuelle Einschätzung der stimmberechtigten Mitglieder des Entscheidungsgremiums.)									
		Bewertungsmöglichkeiten					Faktor		
		-1 Punkt	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte			4 Punkte
R24	Einschätzung der qualitativen Ausprägung des Vorhabens.		0	1	2	3	4	0,5	Modalwert (häufigster vergebener Wert). Bei Gleichstand: Verwendung des geringeren Wertes
R25	Einschätzung der Relevanz des Vorhabens für die Region bzw. für die Umsetzung der LES.		0	1	2	3	4	0,5	Modalwert (häufigster vergebener Wert). Bei Gleichstand: Verwendung des geringeren Wertes

Bei Punktgleichheit mehrerer Vorhaben entscheidet das Gremium zugunsten der höheren Anzahl aller erfüllter Rankingkriterien. Anschließend zugunsten des Vorhabens mit der höheren Punktzahl in der Summe der Rankingkriterien R1, R2, R3, R4, R5, R24 und R25. Abschließend wird zugunsten des Vorhabens mit der höheren Eigenmittelinvestition entschieden.